Drarry ABC

Von Pragoma

Kapitel 6: F wie Fliegen

Harry liebte es zu fliegen, auf seinem Besen zu sitzen und Draco nachzujagen. So auch heute. Eine liebevolle Hetzjagd, die damit endete, dass der Sieger reich belohnt wurde. Gewonnen hatte letztendlich Draco, Harry in einem gewagten Manöver abgehängt und forderte nun seinen Preis ein. Jedoch ließ sich der Verlierer Zeit, trat einem ungeduldigen Blondschoopf gegenüber, der sich ihn sofort krallte.

"Ich hab gewonnen", schnurrte er nahe Harrys rechtem Ohr, zog sich jedoch rasch wieder zurück und grinste seinen Freund frech an.

Harry runzelte kurz die Stirn, dann aber ging er auf die Neckerei ein. "Gewonnen, aber schon wieder am Spielen. So ein böser, undankbarer Junge."

Draco lachte auf. "Undankbar? Noch hab ich meinen Preis nicht bekommen."

"Ach so, du möchtest deinen Preis einfordern. Na dann komm her und hol ihn dir", neckte inzwischen Harry aufreizend, ging einen Schritt zurück, lockte somit Draco, der ihm langsam und lauernd folgte.

Eine ganze Weile jagten sie sich erneut, spielten wie die kleinen Kinder fangen und erst, als sie völlig außer Puste waren, ließen sie sich ins Gras fallen. Nach Luft ringend blickten sie gen Himmel, sahen den wenigen Wolken am Himmel nach und seufzten zufrieden.

"Das war lustig", gab Draco zu. "Hab ich lange nicht gemacht."

"Ich hab sowas noch nie gemacht", erwiderte Harry, rollte sich anschließend auf die Seite und blickte seinen Freund an. Unterstreichend zog er diesem einen verirrten Grashalm aus den Haaren, kitzelte ihn an der Nase und schmunzelte über Draco, der mürrisch das Gesicht verzog.

Bald schon hatte er genug davon, schnappte sich Harry und drückte ihn zurück auf den Boden. Frech blickte er auf ihn herab, dann aber beugte er sich runter, versiegelte ihre Lippen zu einem Kuss und holte sich endlich seinen Siegerpreis für die gewonnene Jagt auf dem Besen.